

An Landrat

Datum:

Anfrage zur Beantwortung im nächsten Kreistag

Durch Niedersächsische Kommunen laufen außer Castortransporten auch diverse andere Atomtransporte. Laut Auskunft des Niedersächsischen Innenministeriums werden die Kommunen, durch die diese Transporte geleitet werden, vorher benachrichtigt und haben gewisse Zuständigkeiten.

Daraus ergeben sich folgende Fragen bzgl. des Verfahrens und der Zuständigkeit des Landkreises

- 1) Welche Atomtransporte wurden in den letzten 5 Jahren über das Gebiet des Landkreisesdurchgeführt (bitte aufschlüsseln nach Datum, Art des beförderten Materials und Zielort)?
- 2) Wann erfolgte jeweils die Anmeldung bei welcher Dienststelle des Landkreises?
- 3) Welche Zuständigkeiten hatte der Landkreis in diesem Zusammenhang (Bitte auch beantworten, wenn kein konkreter Transport durchgeführt wurde)?
- 4) Wie würde bei einem Unfall oder Störfall auf dem Gebiet des Landkreises verfahren?
- 5) Welche Aufgaben hätten hiesige Polizei, Feuerwehr, THW, (falls vorhanden) Klinik oder andere Organisationen und Einrichtungen?
- 6) Gibt es dafür besondere Qualifikationen? Wenn ja welche, bei wem?
- 7) Welche übergeordneten Stellen auf Landes- und Bundesebene sind wie mit einbezogen?
- 8) Welche Maßnahmen sind im einzelnen in welchem Zeitraster vorgesehen?
- 9) Wie und wann würde die Bevölkerung informiert?
- 10) Gibt es Übungen dafür? Wenn ja, wer ist daran beteiligt?
- 11) Gibt es für Atomtransporte einen Katastrophenschutzplan auf kommunaler Ebene oder Ähnliches? Wenn ja was und ist er öffentlich?
- 12) Wird die Fahrtroute mit den örtlichen Behörden abgestimmt? Wenn ja, mit wem und wann?
- 13) Unterliegt diese Abstimmung der Geheimhaltung? Wenn ja, auf welcher Rechtsgrundlage?